

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

25.01.2022

1. Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz

Montag geklaut – Dienstag verurteilt

Verantwortlich: Kai Siebenäuger (ks), Anja Leuschner (al), Sebastian Ulbrich (su)

Montag geklaut – Dienstag verurteilt

Bautzen, OT Nadelwitz, Niederkainaer Straße

24.01.2022, 18:00 Uhr

Zwei Ladendiebinnen sind einer Mitarbeiterin eines Einkaufsmarktes in Nadelwitz am Montagabend ins Netz gegangen. Ihre Strafe folgte auf dem Fuße.

Zunächst bemerkte eine Kassiererin eine Kundin mit einer großen Reisetasche. Diese lud Kleidung in ihren Wagen. In der Drogerieabteilung verschwanden die Sockenpaare dann in der Reisetasche. An der Kasse bezahlte die Frau dann einen Kosmetikartikel und wollte den Markt verlassen. Dies verhinderten zwei Angestellte. In der Tasche kamen 19 Paar Socken im Wert von etwa 140 Euro zum Vorschein.

Während die Mitarbeiterin noch mit der ersten mutmaßlichen Diebin, einer 40-jährige Tschechin, beschäftigt war, meldete eine Kollegin eine weitere verdächtige Frau im Laden. Diese hatte wiederum ihren Einkaufswagen mit Kleidung vollgeladen, ging dann in eine Umkleidekabine und kam mit leerem Wagen wieder heraus. An der Kasse zahlte sie ein Getränk und wollte dann verschwinden. Auch hier schritten die Mitarbeiterinnen ein. Die Diebin ergriff jedoch die Flucht. Auf dem Parkplatz stellte eine bereits herbeigerufene Streife die Frau. Bei ihr handelte es sich um eine 32 Jahre alte tschechische Bürgerin. Sie hatte Diebesgut im Wert von etwa 250 Euro bei sich. Darunter mehrere Ringe, welche sie an ihre Finger gesteckt hatte.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Die Polizei nahm beide mit auf das Revier. Dort erfolgte die erkennungsdienstliche Behandlung der 32-jährigen Beschuldigten. Die ältere der Beiden hatte bereits lebenslanges Hausverbot in dem Markt. Es folgten demnach Anzeigen wegen Ladendiebstahls und Hausfriedensbruchs. Die jüngere erhielt ebenfalls eine Anzeige wegen Ladendiebstahls.

Im Rahmen eines beschleunigten Verfahrens folgte bereits am Dienstagvormittag ein Urteilsspruch. Beide Frauen erhielten empfindliche Geldstrafen für ihre Taten. (al)

Autobahnpolizeirevier Bautzen

Mehrere Lkw nach Verstößen gestoppt

BAB 4, Görlitz - Dresden, Dresden - Görlitz

24.01.2022, 09:00 Uhr - 11:30 Uhr

Autobahnpolizisten haben am Montagvormittag fünf polnische Lkw gestoppt, deren Fahrer sich nicht an die Bestimmungen auf der A 4 zwischen Görlitz und Dresden hielten. Zwei von ihnen unterschritten den vorgeschriebenen Mindestabstand von 50 Metern, drei missachteten örtliche Überholverbote für Fahrzeuge über 7,5 Tonnen. Die Beamten ahndeten alle Verstöße. (su)

Autofahrer unter Drogen erwischt

BAB 4, Dresden - Görlitz, Anschlussstellen Bautzen-West und Nieder Seifersdorf

24.01.2022, 13:30 Uhr und 22:30 Uhr

Autobahnpolizisten haben am Montagnachmittag und -abend zwei Drogenfahrten auf der A 4 beendet. Am Nachmittag lotsten die Beamten einen VW Golf bei Bautzen von der Autobahn, um dessen 23-jährigen Fahrer zu kontrollieren. Dabei schlug ein Drogentest auf Amphetamine an. Am späten Abend wiederholte sich eine solche Feststellung bei einem Seat-Fahrer. Nahe der Anschlussstelle Nieder Seifersdorf zeigte auch bei dessen 25-jährigem Fahrer ein Test den Konsum von Amphetaminen an. Beiden Polen wurde Blut abgenommen und die Weiterfahrt untersagt. Es folgten entsprechende Anzeigen. (su)

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Geschwindigkeit kontrolliert

Bautzen, Hoyerswerdaer Straße, Höhe Gartenanlage

24.01.2022, 07:30 Uhr - 12:30 Uhr

Bei mehr als 2.100 Fahrzeugen haben Beamte der Verkehrspolizei am Montagvormittag die Geschwindigkeit überprüft. Kontrolliert wurde auf der Hoyerswerdaer Straße in Bautzen, sowohl in Richtung Hoyerswerda als auch stadteinwärts. Insgesamt hielten sich 74 Verkehrsteilnehmer nicht an die zulässigen 50 km/h. In Richtung Hoyerswerda waren 31 zu schnell, neun sogar erheblich. Unter diesen fiel ein Renault mit OSL-Kennzeichen auf, der mit 76 km/h das höchste Tempo hatte. In der Gegenrichtung hielten sich 43 Fahrer nicht an das Limit. Auch hier werden auf neun Fahrer Bußgelder und Punkte in Flensburg zukommen. Ein VW aus Dresden war mit 73 km/h am schnellsten. (su)

Radler angefahren und geflohen – Zeugen gesucht

Bautzen, OT Nadelwitz, Niederkainaer Straße, Malschwitzer Straße

24.01.2022, 12:00 Uhr

Die Polizei sucht Zeugen zu einem Unfall, welcher sich am Montagmittag in Nadelwitz ereignet hat.

Ein 25-jähriger Radfahrer war auf der Malschwitzer Straße unterwegs und wollte die Kreckwitzer Straße geradeaus überqueren. Dazu hielt er an der Kreuzung an. Als er in den Kreuzungsbereich einfuhr, kam von rechts ein Pkw und kollidierte mit dem Radfahrer. Nach Zeugenaussagen handelte es sich dabei um einen hellblauen Kleinwagen. Der Radfahrer wurde leicht verletzt. Am Fahrrad entstand Sachschaden von rund 50 Euro. Der Autofahrer verließ anschließend die Unfallstelle, ohne sich um das Geschehene oder den Verletzten zu kümmern.

Die Polizei hat die Ermittlungen aufgrund des unerlaubten Entfernens vom Unfallort aufgenommen und sucht Zeugen, welche den Vorfall gesehen haben. Wer kann Angaben zum Unfallverursacher oder dessen Fahrzeug machen? Hinweise nimmt das Polizeirevier Bautzen unter der Rufnummer 03591 356 0 oder jede andere Polizeidienststelle entgegen. (al)

Betrunken auf dem Drahtesel

Bautzen, Dresdener Straße

24.01.2022, 21:10 Uhr

Bautzener Polizisten haben am Montagabend einen betrunkenen Radfahrer aus dem Verkehr gezogen. Der 20-Jährige befuhr die Dresdener Straße als er vermutlich aufgrund seiner Alkoholisierung am Abzweig zur Dr.-Rohr-Straße stürzte. Die Beamten ließen ihn pusten. Der Atemalkoholtest ergab einen Wert von umgerechnet 2,44 Promille. Der Deutsche erlitt leichte Verletzung und kam zur Behandlung kurzzeitig in ein Krankenhaus. Dort ordneten die Uniformierten eine Blutentnahme an. Es entstand Sachschaden am Fahrrad. Der Radler erhielt eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (al)

Kind mit Böller beworfen und verletzt – Zeugen gesucht

Radeberg, Oberstraße/Bushaltestelle

20.01.2022, 13:45 Uhr

Am vergangenen Donnerstag ist in Radeberg ein 11-Jähriger mit Böllern beworfen und verletzt worden. Die Polizei bittet um Zeugenhinweise.

Der Junge befand sich gegen 13:45 Uhr an der Bushaltestelle Oberstraße, als offenbar zwei Jugendliche mit Feuerwerkskörpern nach ihm warfen. Ein Böller verfing sich im Schuh des 11-Jährigen und verletzte ihn schwer. Das Polizeirevier Kamenz übernahm die Ermittlungen wegen des Verdachts der gefährlichen Körperverletzung.

Wer den Vorfall beobachtet hat und Angaben zum Hergang oder den Tätern machen kann, wird gebeten, sich an die Polizei in Radeberg unter 03578 352 0 oder an jede andere Polizeidienststelle zu wenden. (su)

Bauschutt entsorgt

Schwepnitz, B 97, Parkplatz Altes Dorf

21.01.2022, 16:00 Uhr - 22.01.2022, 10:00 Uhr

Bislang Unbekannte haben zwischen Freitag und Samstag am Parkplatz Altes Dorf an der B 97 zwischen Schwepnitz und Schmorkau 15 Säcke mit Bauschutt entsorgt. Unter den Abfällen befanden sich Holzreste, Dachpappe, Styropor und Dämmwolle. Ordnungshüter sicherten Spuren. Der örtliche Kriminaldienst übernahm die weiteren Ermittlungen zu der Umweltstraftat. (ks)

Einbruch in Pfarramt

Arnsdorf

24.01.2022, 10:00 Uhr - 11:30 Uhr

Unbekannte sind am Montagvormittag in das Pfarramt eines Arnsdorfer Ortsteils eingebrochen. Die Täter durchsuchten dabei auch die darüber liegende Wohnung. Ob etwas gestohlen wurde, ist bislang nicht bekannt. Es entstand ein Sachschaden von etwa 1.000 Euro. Ein Kriminaltechniker sicherte Spuren. Der Kriminaldienst des Reviers Kamenz wird die weiteren Ermittlungen führen. (su)

Diebstahl aus Lagerhalle

Elsterheide, OT Neuwiese-Bergen

21.01.2022, 18:00 Uhr - 24.01.2022, 06:30 Uhr

Den Einbruch in die Lagerhalle einer Firma in Neuwiese-Bergen hat am Montagmorgen ein Mitarbeiter bei der Polizei gemeldet. Offenbar hatten sich Unbekannte am vergangenen Wochenende Zugang zu der Halle verschafft und dort Schäden verursacht. Die Täter entwendeten neben diversem Leergut auch zwei Kühlaggregate im Gesamtwert von circa 1.300 Euro. Der Sachschaden betrug etwa 300 Euro. Der zuständige Kriminaldienst führt weitere Ermittlungen. (al)

Fahrradfahrerin leicht verletzt

Hoyerswerda, Ulrich-von-Hutten-Straße

24.01.2022, 15:00 Uhr

Am Montagnachmittag ist eine 56-jährige Fahrradfahrerin an der Ulrich-von-Hutten-Straße in Hoyerswerda leicht verletzt worden. Die Frau überquerte die Straße und missachtete dabei offenbar den fließenden Verkehr. Ein vorfahrtsberechtigter 40-jähriger Audi-Fahrer erfasste die Zweiradfahrerin. Ein Rettungswagen brachte die Leichtverletzte in ein Krankenhaus. Der Sachschaden belief sich auf etwa 500 Euro. (ks)

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Alfa auf Abwegen

Görlitz, Theodor-Körner-Straße

23.01.2022, 18:00 Uhr - 24.01.2022, 06:50 Uhr

Autodiebe haben in der Nacht zu Montag an der Theodor-Körner-Straße in Görlitz zugeschlagen. Sie entwendeten einen roten Alfa Romeo im Wert von circa 31.500 Euro. Die Soko Kfz ermittelt und fahndet international nach dem knapp zwei Jahre alten Auto. (al)

Ohne Fahrerlaubnis und unter Alkohol

Görlitz, Cottbuser Straße

24.01.2022, 08:00 Uhr

Beamte des örtlichen Reviers haben am Montagmorgen einen 39-jährigen Opel-Fahrer an der Cottbuser Straße in Görlitz ohne Fahrerlaubnis und unter Alkohol gestoppt. Der polnische Staatsmann besaß laut Auskunft eine Fahrerlaubnissperre für das Bundesgebiet. Ein Alkoholtest ergab einen Wert von umgerechnet 0,66 Promille. Die Ordnungshüter stellten den Fahrzeugschlüssel sicher, untersagten die Weiterfahrt und fertigten zwei Anzeigen. (ks)

Katalysator ausgebaut

Ostritz, OT Leuba, Hauptstraße

23.01.2022, 11:30 Uhr - 24.01.2022, 10:30 Uhr

In Leuba haben zwischen Sonntag- und Montagmittag Katalysator-Diebe zugeschlagen. Die Unbekannten fassten einen Toyota Corolla an der Hauptstraße ins Auge und verschwanden mit dessen Kat im Wert von rund 600 Euro. Durch den Ausbau entstand an dem Auto ein Schaden von etwa 900 Euro. Der Kriminaldienst des Reviers Zittau-Oberland übernahm die Ermittlungen. (su)

Geschwindigkeit vor Kita kontrolliert

Spitzkunnersdorf, Hauptstraße

24.01.2022, 08:10 Uhr - 12:00 Uhr

Vor der Kita in Spitzkunnersdorf darf tagsüber mit höchstens 30 km/h gefahren werden. Ob sich die Verkehrsteilnehmer daran halten, haben Verkehrspolizisten am Montagvormittag bei mehr als 600 Fahrzeugen überprüft. In Richtung Seifhennersdorf waren zehn Fahrzeuge zu schnell; es folgen vier Verwarn- und sechs Bußgeldbescheide. Ein Transporter hatte mit 56 km/h das höchste Tempo. In Richtung Niederoderwitz schlugen fünf Überschreitungen zu Buche, alle im Bußgeldbereich. Ein Skoda mit tschechischen Kennzeichen war mit 65 km/h am schnellsten. Zwei Punkte, ein Monat Fahrverbot und 260 Euro Bußgeld kommen auf den Lenker zu. (su)

Geld an Betrüger übergeben – Achtung Schockanrufe!

Oderwitz, OT Niederoderwitz

24.01.2022, 13:30 Uhr - 14:45 Uhr

Telefonbetrüger haben am Montagnachmittag eine Seniorin in Niederoderwitz um ihr Ersparnis gebracht. Die 74-jährige erhielt zunächst einen Anruf eines vermeintlichen Polizisten des Reviers Zittau. Dieser berichtete von einem schweren Unfall, welchen der Sohn der Geschädigten verursacht haben soll. Dabei sei ein Kind schwer verletzt worden. Anschließend übergab der falsche Beamte das Telefon an den vermeintlichen Pflichtverteidiger des Sohnes. Dieser versuchte die aufgelöste Frau zu beruhigen und versprach zu helfen. Er erklärte, dass der Unfallverursacher in Untersuchungshaft sei, jedoch auf Kautionsfreikommen könne. Anschließend wollte der Betrüger wissen, wie viel Geld die Dame zur Verfügung hatte. Die beiden einigten sich auf 15.000 Euro. Die Betrogene überreichte das Geld einem unbekanntem Boten auf einem Parkplatz. Nach der Übergabe klingelte erneut das Telefon. Der Anrufer gaukelte vor, dass es dem verletzten Kind schon besser gehen würde. Dann fragte er noch nach den Bankdaten seines Opfers.

Die Geschädigte hatte über die gesamte Zeit kein gutes Gefühl. Die Betrüger schafften es dennoch durch eine geschickte Gesprächsführung, die Frau aufs Glatteis zu führen. Die Kriminellen machen sich stets viele kleine Tricks zu Nutze, um sich so glaubhaft wie möglich darzustellen. In diesem Fall kannten die Täter beispielsweise den Vornamen des Sohnes. Sie ließen der Geschädigten kaum eine Möglichkeit, Kontakt zu ihren Angehörigen aufzunehmen, da sie das Gespräch bis zur Geldübergabe fortführten. Nachdem das Telefonat vorüber war, ging die Dame zu einem Nachbarn und rief ihre Verwandten an, wodurch der Schwindel aufflog.

Die Polizei rät: Hören Sie auf Ihr ungutes Gefühl und lassen Sie sich nicht in den Bann der Betrüger hineinziehen! Unterbrechen Sie sofort das Telefonat und kontaktieren Sie Nachbarn, Verwandte, Freunde oder die Polizei. So wissen Sie sicher, ob Betrüger am anderen Ende der Leitung sind oder nicht. (al)

Mehrere Verletzte nach Verkehrsunfall

Ebersbach-Neugersdorf, OT Neugersdorf, Hauptstraße

24.01.2022, 17:20 Uhr

Ein schwerer Verkehrsunfall hat sich am Montagnachmittag auf der Hauptstraße in Neugersdorf ereignet. Ein 85-jähriger Opel-Fahrer erkannte offenbar einen Lastwagen zu spät, der zum Ausladen am Fahrbahnrand in Richtung Seiffhennersdorf stand. Das Auto kollidierte mit der ausgeklappten Ladebordwand des Lkw, wobei eine 71-jährige Beifahrerin schwer verletzt wurde. Eine 61-Jährige im Fond des Mokka erlitt leichte Verletzungen. Unverletzt blieben der Mann am Steuer des Opel und der 66-jährige Lkw-Fahrer, der sich zum Unfallzeitpunkt auf der Ladefläche befand. Es entstand ein Schaden von rund 16.000 Euro. Der Verkehrsunfalldienst übernahm die Ermittlungen. (su)

Fettbrand in Wohnung

Ebersbach-Neugersdorf, OT Neugersdorf, Zittauer Straße

24.01.2022, 18:00 Uhr

Zu einem Einsatz von Feuerwehr, Rettungsdienst und Polizei ist es am Montagabend an der Zittauer Straße in Neugersdorf gekommen. Grund war ein Feuer in einer Wohnung. Offenbar war beim Kochen Öl in Brand geraten. Löschversuche der Anwohner schlugen fehl, wodurch zunächst die Küche und wenig später die ganze Wohnung in Flammen standen. Kameraden der umliegenden Wehren löschten den Brand. Die 16-jährige Bewohnerin sowie der 19-jährige Mieter blieben unverletzt. Die Wohnung ist derzeit nicht bewohnbar. Der Sachschaden belief sich nach ersten Schätzungen auf rund 40.000 Euro. Der Kriminaldienst des Polizeireviers Zittau-Oberland nahm die Ermittlungen aufgrund des Verdachts der fahrlässigen Brandstiftung auf. (al)

Unfall auf Netto-Parkplatz – Wer kann Hinweise geben?

Weißwasser/O.L., Karl-Liebknecht-Straße, Parkplatz Netto-Markt

21.01.2022, 10:30 Uhr - 11:00 Uhr

Am vergangenen Freitag hat sich auf dem Netto-Parkplatz in Weißwasser eine Unfallflucht ereignet. Zwischen 10:30 Uhr und 11 Uhr beschädigte ein unbekanntes Fahrzeug einen schwarzen VW und fuhr dann unerlaubt davon. An dem Golf entstand ein Schaden von etwa 500 Euro. Die Polizei bittet um Zeugenhinweise: Wer Angaben zum Hergang, dem Verursacherfahrzeug oder dessen Halter machen kann, wird gebeten, sich an das Polizeirevier Weißwasser unter 03576 262 0 oder an jede andere Polizeidienststelle zu wenden. (su)

Beim Spielen die Zeit vergessen

Weißwasser/O.L., Schulstraße

24.01.2022, 13:15 Uhr - 14:15 Uhr

Die Polizei in Weißwasser hat am Montag nach einem 7-jährigen Mädchen gesucht, weil dieses nach der Schule nicht zu Hause angekommen war. Nach einem Anruf der Schulleitung suchten die Beamten umgehend nach dem Kind; auch Freunde und Bekannte wurden informiert. Hinweise aus der Bevölkerung führten schließlich zu dem Mädchen, das offenbar beim Spielen mit einer Klassenkameradin schlichtweg die Zeit vergessen hatte. Die Schülerin kam wohlbehalten zurück zu ihrer Mutter. (su)